

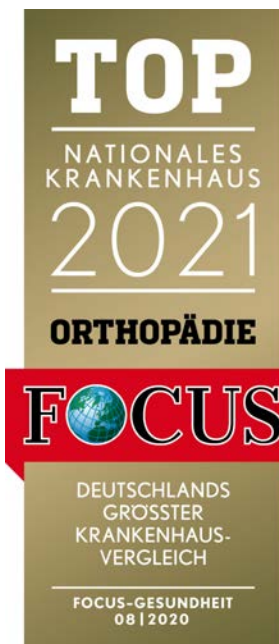


VULPIUS / KLINIK



QUALITÄTSBERICHT 2020

Vulpius Klinik GmbH



Herausgeber:

Joachim Off, Geschäftsführer

Vulpius Klinik GmbH

Bad Rappenau, 17. Dezember 2021

■ Vulpius Fachklinik. Unsere Aufgabe: Ihre Gesundheit



ISO 9001

Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem

www.tuev-sued.de/ms-zert

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	4
Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
Name und Art des Krankenhausträgers	5
Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	5
Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	5
Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	6
Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
Aspekte der Barrierefreiheit	8
Forschung und Lehre des Krankenhauses	9
Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	9
Gesamtfallzahlen	9
Personal des Krankenhauses	10
Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	11
Instrumente und Maßnahmen	12
Hygiene	13
Hygienestandards	14
Händedesinfektion	15
Lob- und Bewerdemangement	16
Arzneimitteltherapiesicherheit	17
Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	19
Orthopädie und Unfallchirurgie	19
Kinderorthopädie	26
Handchirurgie	27
Schulter- und Ellenbogenchirurgie	31
Fuß- und Sprunggelenkchirurgie	35
Konservative Orthopädie und Spezielle Schmerztherapie	40
Vergleichsdaten Baden-Württemberg/Vulpius Klinik	43
Qualitätsmanagement	45



Qualität in der Vulpius Klinik

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

seit über 21 Jahren ist das Qualitätsmanagement ein fester Bestandteil unseres täglichen Tuns. Wir waren eine der ersten Kliniken in Baden-Württemberg, die nach den internationalen Qualitätsnormen der DIN EN ISO 9001 zertifiziert wurde.

Das Engagement unserer mehr als 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steht für die optimale Behandlungsqualität in unserer Klinik. Das eingeführte Qualitätsmanagementsystem unterstützt die Berufsgruppen und Fachdisziplinen bei der täglichen Arbeit und geht weit über die gesetzlichen Anforderungen hinaus.

Der vorliegende strukturierte Qualitätsbericht mit den Daten des Jahres 2020 bietet Ihnen die Gelegenheit, das Leistungsspektrum unseres Orthopädischen Kompetenzzentrums über alle Fachabteilungen mitzuverfolgen.

Medizinischer Erfolg lässt sich messen. Mit diesem Bericht erhalten Sie aussagekräftige Zahlen für eine 'statistische Qualität' - die Daten untermauern unseren hohen Anspruch an die medizinische Dienstleistung in unserem Haus. Für unsere Patientinnen und Patienten drückt er sich in Besserung oder Genesung aus und führt zu einem Plus an Lebensqualität.

Darüber hinaus erkennen wir eine 'gefühlte Qualität' - die Stimmen der Patientinnen und Patienten ergänzen die Graphiken und Zahlen. In gezielten Umfragen oder in Briefen an uns hören wir Lob und erhalten gleichzeitig wertvolle Hinweise für weitere Verbesserungen. Diese Art von Qualität halten wir für ebenso bedeutend.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen strukturierten Qualitätsbericht genau zu lesen. Ihre Fragen, Ideen und Anregungen hören wir gerne persönlich von Ihnen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Off'.

Joachim Off
Geschäftsführer

Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

IK-Nummer: 260810909
Krankenhausname: Vulpius Klinik GmbH
Hausanschrift: Vulpiusstr. 29, 74906 Bad Rappenau

Telefon/Fax: 07264 60-0 / 07264 60-167
E-Mail: info@vulpiusklinik.de
URL: www.vulpiusklinik.de

Ärztliche Leitung

Person: Prof. Dr. med. Peter Hahn
Position: Ärztlicher Direktor
Telefon/Fax: 07264 60-327 / 07264 60-257
E-Mail: peter.hahn@vulpiusklinik.de

Pflegedienstleitung

Person: Hagen Koch
Position: Pflegedienstleitung
Telefon/Fax: 07264 60-156 / 07264 60-167
E-Mail: hagen.koch@vulpiusklinik.de

Verwaltungsleitung

Person: Joachim Off
Position: Geschäftsführer
Telefon/Fax: 07264 60-109 / 07264 60-200
E-Mail: joachim.off@vulpiusklinik.de



Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Vulpius Klinik GmbH
Art: privat

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus: Ja
Universität: Ruprecht-Karls Universität Heidelberg

Regionale Versorgungsverpflichtung für Psychiatrie

Psychiatrisches Krankenhaus: nein
Regionale Versorgungsverpflichtung: nein

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

- Atemgymnastik/-therapie (MP04)
- Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder) (MP12)
- Diät- und Ernährungsberatung (MP14)
- Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege (MP15)
- Ergotherapie/Arbeitstherapie (MP16)
- Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege (MP17)
- Fußreflexzonenmassage (MP18)
- Kinästhetik (MP21)
- Manuelle Lymphdrainage (MP24)
- Massage (MP25)
- Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie (MP29)
- Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie (MP32)
- Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF) (MP60)
- Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse (MP33)
- Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst (MP34)
- Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik (MP35)
- Schmerztherapie/-management (MP37)
- Sozialdienst (MP63)
- Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit (MP64)
- Spezielles pflegerisches Leistungsangebot (MP42)
- Sporttherapie/Bewegungstherapie (MP11)
- Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik (MP47)
- Wundmanagement (MP51)
- Wärme- und Kälteanwendungen (MP48)
- Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege (MP68)
- Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen (MP52)
- Akupunktur (M02)
- Spez. Angebote zur Anleitung/Beratung von Patienten/Patientinnen sowie Angehörigen (MP39)
- Spezielle Entspannungstherapie(MP40)
- Aromapflege/-therapie (MP53)

Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

- Unterbringung Begleitperson ist grundsätzlich möglich (NM09)
- Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen (NM49)
Alle Fachabteilungen der Klinik führen regelmäßige Informationsveranstaltungen durch.
- Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (i.S.v. Kultursensibilität) (NM66)
Die Küche bietet täglich vegetarische und schweinefleischfreie Kost an.
- Ein-Bett-Zimmer (NM02)
- Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle (NM03)
- Zwei-Bett-Zimmer (NM10)
- Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle (NM11)
- Seelsorge (NM42)
- Empfangs- und Begleitdienst durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen (NM40)
- Mutter-Kind-Zimmer (NM05)
- Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z.B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum (NM69)
- Abschiedsraum (NM68)

Aspekte der Barrierefreiheit

- Arbeit mit Piktogrammen (BF14)
- Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä. (BF06)
- Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen (BF08)
- Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (BF09)
- Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen (BF10)
- Diätische Angebote (BF24)
- geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar) (BF17)
- OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische (BF18)
- Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Anti-Thrombosestrümpfe (BF22)
- Dolmetscherdienst (BF25)
- Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal (BF26)
- Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht und besonderer Körpergröße (BF19)
- Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten (BF20)
- Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen (BF33)
- Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen (BF34)
- Besondere personelle Unterstützung (BF11)
- Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen (BF05)
- Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme (BF41)

Forschung und akademische Lehre

- Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten (FL01)
- Studentenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr) (FL03)
- Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien (FL07)
- Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher (FL08)
- Doktorandenbetreuung (FL09)
- Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten (FL04)

Ausbildung in anderen Heilberufen

- Operationstechnischer Assistent m/w/d (OTA) (HB07)
- Anästhesietechnischer Assistent m/w/d (ATA) (HB15)

Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten: 117

Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 4.868

Teilstationäre Fallzahl: 0

Ambulante Fallzahl: 31.562

Personal des Krankenhauses

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte
insgesamt (außer Belegärzte) m/w/d	48
davon Fachärzte m/w/d	35
Belegärzte m/w/d (nach § 121 SGB V)	0
Ärzte m/w/d, ohne Fachabteilungszuordnung (Narkoseärzte) m/w/d	11

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d	65	3 Jahre
Krankenpflegehelfer m/w/d	2	1 Jahr
Operationstechnische Assistenten m/w/d	6	3 Jahre
Med. Fachangestellte m/w/d	40	3 Jahre

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl Vollkräfte
Physiotherapeut m/w/d (SP21)	14
Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie (SP42)	9
Masseur/Medizinischer Bademeister m/w/d (SP15)	3
Diätassistent m/w/d (SP04)	1
Ergotherapeut m/w/d (SP05)	0
Medizinisch-technischer-Radiologieassistent m/w/d (MTRA) (SP56)	5
Diplom-Psychologe m/w/d (SP23)	1
Wundmanagement (SP28)	2

Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person

Name: Joachim Off
Telefon/Telefax: 07264 60-109 / 07264 60-200
E-Mail: joachim.off@vulpiusklinik.de

Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen/Funktionsbereiche: Pflege/Ambulanz/Ärzte/Verwaltung/
Ambulantes OP-Zentrum, IMC,
Tagungsfrequenz des Gremiums: Anästhesie quartalsweise

Klinisches Risikomanagement

Verantwortliche Person

entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Lenkungsgremium

Lenkungsgremium/Steuerungsgruppe: ja - Arbeitsgruppe nur
Beteiligte Abteilung/Funktionsbereich: Risikomanagement Pflege/Ambulanz/
Ärzte/Verwaltung/IMC/Anästhesie
Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise

Instrumente und Maßnahmen

- Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (RM01)
- Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen (RM02)
- Mitarbeiterbefragungen (RM03)
- Klinisches Notfallmanagement (RM04)
- Schmerzmanagement (RM05)
- Sturzprophylaxe (RM06)
- Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege) (RM07)
- Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen (RM08)
- Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten (RM09)
- Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen (RM10)
- Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen (RM12)
- Anwendung von standardisierten OP-Checklisten (RM13)
- Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP Zeit- und erwartetem Blutverlust (RM14)
- Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde (RM15)
- Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen (RM16)
- Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung (RM17)
- Entlassungsmanagement (RM18)

Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystems	ja
Regelmäßige Bewertung	ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise
Verbesserung Patientensicherheit	CIRS: Höhere Sicherheit der Medikation Vermeidung von Verwechslungen

- Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit Fehlermeldeystem liegen vor (IF01)
- Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen (IF02)
- Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystems und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem (IF03)



Hygienebeauftragte

Name: Jutta Höver
 Telefon/Telefax: 07264 60-323 / 07264 60-326
 E-Mail: jutta.hoever@vulpiusklinik.de

Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

Hygienepersonal	Anzahl Personen	Kommentar
Krankenhausthygieniker m/w	1	Vertrag mit externem Dienstleister BZH - Dt. Beratungszentrum für Hygiene in Freiburg
Hygienebeauftragte Ärzte m/w	1	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK) m/w	1	Unsere Hygienefachschwester wird von 8 pflegerischen Hygienebeauftragten unterstützt, die in ihren Arbeitsbereichen für die Umsetzung des Hygienemanagements zuständig sind.
Hygienebeauftragte in der Pflege	8	

Hygienekommission eingerichtet: ja
 Tagungsfrequenz des Gremiums: halbjährlich



Standortsspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor.

Der Standard thematisiert insbesondere:

- Hygienische Händedesinfektion
- Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle
- Beachtung der Einwirkzeit
- Weitere Hygienemaßnahmen: sterile Handschuhe, steriler Kittel, Kopfhaube, Mund-Nasen-Schutz, steriles Abdecktuch

Standortsspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor.**Standortsspezifischer Leitlinie zur Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie liegt vor.****Standortsspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor.**

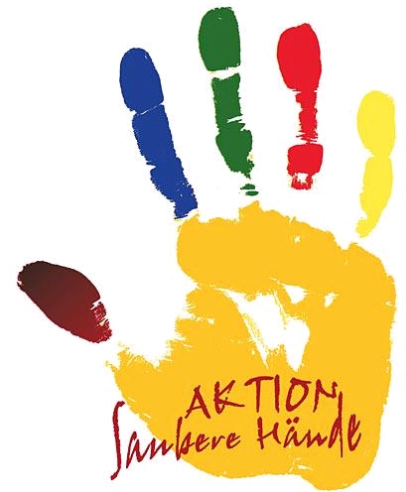
Der Standard thematisiert insbesondere:

- Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe
- Zu verwendende Antibiotika
- Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe

Standortsspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandswechsel liegt vor.

Der interne Standard thematisiert insbesondere:

- Hygienische Händedesinfektion
- Verbandswechsel unter aseptischen Bedingungen
- Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden
- Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage
- Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoperativer Wundinfektion



Händedesinfektion

Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen wurde erhoben	ja
Verbrauch auf allen Allgemeinstationen: 18,55 ml/Patiententag	
Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs	ja

Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z.B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	ja
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)	ja
Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA/MRE/Noro-Viren	ja

Weitere Informationen zur Hygiene

- Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen (HM02)
- Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen (HM03)
- Teilnahme an der (freiwilligen) "Aktion Saubere Hände" (HM04)
- Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten (HM05)
- Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen (HM09)



Frank Reza
Leiter Patientenservice



Carola Keller
QM und Projektbeauftragte

Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Carola Keller/Laura Golther

Position: QM und Projektbeauftragte
 Telefon/Fax: 07264 60-304 / 07264 60-162
 E-Mail: carola.keller@vulpiusklinik.de

Frank Reza

Position: Leiter Patientenservice
 Telefon/Fax: 07264 60-219 / 07264 60-162
 E-Mail: frank.reza@vulpiusklinik.de

Patientenbefragungen

Durchgeführt: ja
 Link: www.vulpiusklinik.de
 Kommentar: Patientenbefragungen finden seit 1996 kontinuierlich statt. Die Ergebnisse stehen den Mitarbeitern im Intranet zur Verfügung. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse wird regelmäßig auf der Homepage veröffentlicht. Wenn erforderlich, werden entsprechende Verbesserungsmaßnahmen getroffen.

Einweiserbefragungen

Durchgeführt: ja
 Kommentar: es finden regelmäßige Treffen mit den einweisenden Ärzten statt, bei denen auch Fragen der Zusammenarbeit besprochen werden.

Der Ablauf des Beschwerdemanagements ist schriftlich festgelegt - Umsetzung wird regelmäßig überprüft.

Ansprechpartner und Zeitfenster für die Bearbeitung von Beschwerden sind festgelegt.

Mündliche Beschwerden werden erfasst und bearbeitet.

Alle schriftlichen Beschwerden werden innerhalb einer Woche beantwortet.

Im Regelfall muss eine Beschwerde innerhalb einer Woche schriftlich beantwortet werden.

Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht: ja

Instrumente und Maßnahmen

- Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung (AS13)
- Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern (AS12)
- Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z.B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder (AS02)
- Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese (AS03)
- Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z.B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen) (AS04)
- Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z.B. Arzneimittelanamnese -Verordnung - Patienteninformation - Arzneimittelabgabe - Arzneimittelanwendung - Dokumentation -Therapieüberwachung - Ergebnisbewertung (AS 05)
- SOP zur guten Verordnungspraxis (AS06)
- Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z.B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®) (AS08)
- Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen/Patienten mit Arzneimitteln (AS10)

Verantwortliche Person

Person:	Joachim Off
Position:	Geschäftsführer
Telefon/Fax:	07264 60-109 / 07264 60-200
E-Mail:	joachim.off@vulpiusklinik.de

Besondere apparative Ausstattung

- Computertomograph - Die Vulpius Klinik kooperiert mit niedergelassenen radiologischen Praxen, die eine zeitnahe CT-Diagnostik ermöglichen (AA08)
- Magnetresonanztomograph - Seit Oktober 2014 betreibt die Radiologie Franken-Hohenlohe eine radiologische Praxis mit Kernspintomograph in den Räumen der Vulpius Klinik (AA22)

Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß §136c Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

Teilnahme des Krankenhauses am gestuften System der Notfallversorgung: nein

Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

Fachabteilung Orthopädie und Unfallchirurgie

Allgemeine Angaben



Chefarzt:
Prof. Dr. med. Michael Clarius

Ansprechpartner: Sekretariat

Hausanschrift: Vulpiusstr. 29
74906 Bad Rappenau

Telefon: 07264 60-140

Fax: 07264 60-267

E-Mail: orthopaedie@vulpiusklinik.de

URL: www.vulpiusklinik.de

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2.292

Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
- Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
- Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
- Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)



Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Spezialsprechstunde (VO13)
- Endoprothetik (VO14)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
- Rheumachirurgie (VO17)
- Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
- Arthroskopische Operationen (VC66)
- Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)
- Traumatologie (VO21)
- Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
- Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
- Septische Knochenchirurgie (VC30)
- Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
- Amputationschirurgie (VC63)
- Kinderorthopädie (VO12)

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Kommentar	angebotene Leistung
Notfallambulanz (24h) (AM08)	Die Notfallambulanz ist rund um die Uhr an allen Tagen im Jahr geöffnet.	Notfallmedizin (VC71)

Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M17	871	Gonarthrose (Arthrose des Kniegelenkes)
2	M16	867	Koxarthrose (Arthrose des Hüftgelenkes)
3	T84	93	Komplikationen durch orth. Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
4	M23	76	Binnenschädigung des Kniegelenkes (internal derangement)
5	S83	62	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
6	M00	57	Eitrige Arthritis
7	M87	31	Knochennekrose
8	M22	26	Krankheiten der Patella
9	M21	21	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
10	Q66	17	Angeborene Deformitäten der Füße

Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-800	2.176	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
2	8-822	932	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
3	5-820	921	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
4	8-390	362	Lagerungsbehandlung
5	5-811	244	Arthroskopische Operation an der Synovialis
6	5-812	222	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
7	5-829	159	Andere gelenkplastische Eingriffe
8	5-804	141	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
9	9-984	111	Pflegebedürftigkeit
10	5-823	105	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk

Orthopädische Privatsprechstunde Prof. Michael Clarius

angebotene Leistungen

Privatambulanz (AM07)

Amputationschirurgie (VC63)

Arthroskopische Operationen (VC66)

Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)

Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)

Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)

Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)

Fußchirurgie (VO15)

Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)

Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)

Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)

Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
(VO05) Endoprothetik (VO14)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des
Bindegewebes (VO10)

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Kinderorthopädie (VO12)

Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)

Rheumachirurgie (VO17)

Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)

Septische Knochenchirurgie (VC30)

Spezialsprechstunde (VC58)

Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Berufsgenossenschaftliche Sprechstunde

Ambulanzart: Ermächtigung zur amb. Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten m/w/d) (AM04)

angebotene Leistung

Amputationschirurgie (VC63)

Arthroskopische Operationen (VC66)

Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)

Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)

Fußchirurgie (VO15)

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)

Septische Knochenchirurgie (VC30)

Sprechstunde Knie

Ambulanzart: Ermächtigung zur amb. Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten m/w/d) (AM04)

angebotene Leistung

Arthroskopische Operationen (VC66)

Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)

Sprechstunde Endoprothetik

Ambulanzart: Ermächtigung zur amb. Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten m/w/d) (AM04)

angebotene Leistung

Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)

Endoprothetik (VO14)

Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

stationäre BG-Zulassung: Ja

Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-811	338	Arthroskopische Operation an der Synovialis
2	5-812	313	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
3	5-810	23	Arthroskopische Gelenkoperation
4	5-787	19	Entfernung von Osteosynthesematerial
5	5-859	8	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
6	5-819	4	andere arthroskopische Operationen
7	1-482	<=5	Arthroskopische Biopsie an Gelenken
8	1-504	<=5	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision
9	5-780	<=5	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
10	5-782	<=5	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe

Personelle Ausstattung

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte) m/w/d	18
- davon Fachärzte m/w/d	13

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)

- Orthopädie und Unfallchirurgie (AQ10)
- Physikalische und Rehabilitative Medizin (AQ49)
- Plastische und Ästhetische Chirurgie (AQ11)

Zusatz-Weiterbildung

- Ärztliches Qualitätsmanagement (ZF01)
- Notfallmedizin (ZF28)
- Orthopädische Rheumatologie (ZF29)
- Spezielle Orthopädische Chirurgie (ZF41)
- Spezielle Schmerztherapie (ZF42)
- Spezielle Unfallchirurgie (ZF43)
- Manuelle Medizin/Chirotherapie (ZF24)
- Physikalische Therapie und Balneologie (ZF32)
- Sportmedizin (ZF44)

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d	31	3 Jahre
Krankenpflegehelfer m/w/d	3	1 Jahr
Operationstechnische Assistenten m/w/d	6	3 Jahre
Medizinische Fachangestellte m/w/d	3	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss:

- Intensivpflege und Anästhesie (PQ04)
- Leitung einer Station/eines Bereiches (PQ05)
- Hygienebeauftragte in der Pflege (PQ14)

Zusatzqualifikation:

- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Kinästhetik (ZP08)
- Qualitätsmanagement (ZP13)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Sturzmanagement (ZP19)
- Wundmanagement (ZP16)
- Dekubitusmanagement (ZP18)

KINDERORTHOPÄDIE

Allgemeine Angaben



Sektionsleiterin:
Dr. med. Eva von Stillfried

Hausanschrift: Vulpiusstr. 29
74906 Bad Rappenau
Telefon: 07264 60-391
Fax: 07264 60-349
E-Mail: kinderorthopaedie@vulpiusklinik.de
URL: www.vulpiusklinik.de

Sprechstunde Kinderorthopädie

Ambulanzart: Ermächtigung zur amb. Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten m/w/d) (AM04)

angebotene Leistung

Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)

Fußchirurgie (VO15)

Kinderchirurgie (VK31)

Kinderorthopädie (VO12)

Diagnostik/Therapie von sonst. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und Bindegewebes (VO10)

Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)

Fachabteilung Handchirurgie

Allgemeine Angaben



Chefarzt:
Prof. Dr. med. Peter Hahn



Chefarzt:
Prof. Dr. med. Frank Unglaub

Ansprechpartner :	Sekretariat
Hausanschrift:	Vulpiusstr. 29 74906 Bad Rappenau
Telefon:	07264 60-327
Fax:	07264 60-257
E-Mail:	handchirurgie@vulpiusklinik.de
URL:	www.vulpiusklinik.de

Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
- Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
- Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 623



Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S52	108	Fraktur des Unterarmes
2	G90	93	Krankheiten des autonomen Nervensystems
3	M19	70	Sonstige Arthrose
4	L03	61	Phlegmone
5	M18	61	Rhizarthrose (Arthrose des Daumensattelgelenkes)
6	M84	47	Veränderungen der Knochenkontinuität
7	S63	32	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
8	M72	23	Fibromatosen
9	M20	15	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
10	S66	14	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand

Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-915	416	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
2	5-844	159	Operation an Gelenken der Hand
3	5-840	150	Operationen an Sehnen der Hand
4	5-794	114	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5	8-563	94	Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung
6	8-988	94	Spezielle Komplexbehandlung der Hand
7	5-847	71	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
8	5-784	69	Knochen transplantation und -transposition
9	5-829	54	andere gelenkplastische Eingriffe
10	5-892	52	Andere Inzision an Haut und Unterhaut

Ambulanzart: Ermächtigung zur amb. Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten m/w/d) (AM04)

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Sprechstunde Handchirurgie

Arthroskopische Operationen (VC66)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)

Handchirurgie (VO16)

Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)

Septische Knochenchirurgie (VC30)

Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Privatsprechstunde Prof. Hahn / Prof. Unglaub

Privatambulanz (AM07)

Arthroskopische Operationen (VC66)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)

Handchirurgie (VO16)

Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)

Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)

Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

stationäre BG-Zulassung: Nein

Personelle Ausstattung

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte
Ärzte m/w (außer Belegärzte) m/w/d	6
- davon Fachärzte m/w/d	4

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d	8	3 Jahre

Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-840	730	Operationen an Sehnen der Hand
2	5-056	410	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
3	5-787	282	Entfernung von Osteosynthesematerial
4	5-849	192	Andere Operationen an der Hand
5	5-812	190	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
6	1-697	120	Diagnostische Arthroskopie
7	5-842	92	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
8	5-903	81	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
9	5-041	73	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
10	5-790	70	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)**

- Allgemein Chirurgie (AQ06)
- Orthopädie und Unfallchirurgie (AQ10)
- Plastische und Ästhetische Chirurgie (AQ11)

Zusatz-Weiterbildung

- Handchirurgie (ZF12)
- Plastische Operationen (ZF33)
- Manuelle Medizin/Chirotherapie (ZF24)
- Notfallmedizin (ZF28)
- Physikalische Therapie und Balneologie (ZF32)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss:**

- Leitung einer Station/eines Bereiches (PQ05)
- Hygienebeauftragte in der Pflege (PQ14)

Zusatzqualifikation:

- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Kinästhetik (ZP08)
- Sturzmanagement (ZP19)
- Wundmanagement (ZP16)
- Qualitätsmanagement (ZP13)
- Dekubitusmanagement (ZP18)

Fachabteilung Schulter- und Ellenbogenchirurgie

Allgemeine Angaben



Chefarzt:
PD Dr. med. Wolfgang Pötzl

Ansprechpartner: Sekretariat

Hausanschrift:	Vulpiusstr. 29 74906 Bad Rappenau
Telefon:	07264 60-217
Fax:	07264 60-325
E-Mail:	schulterchirurgie@vulpiusklinik.de
URL:	www.vulpiusklinik.de

Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
- Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
- Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
- Septische Knochenchirurgie (VC30)
- Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
- Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
- Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)
- Schulterchirurgie (VO19)

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 707

Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M75	446	Schulterläsionen
2	M19	136	Sonstige Arthrose
3	S42	48	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
4	S52	19	Fraktur des Unterarms
5	S43	18	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
6	S46	16	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
7	M70	7	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
8	T84	4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
9	D17	<=5	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
10	E05	<=5	Hyperthyreose (Thyreotoxikose)

Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-814	1.117	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
2	5-814	1.101	Arthroskopische Operation an der Synovialis
3	5-810	699	Arthroskopische Gelenkoperation
4	8-915	695	Injektion und Infusion eines Medikaments an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5	8-919	690	Komplexe Akutschmerzbehandlung
6	5-819	146	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
7	5-784	145	Knochentransplantation und -transposition
8	5-785	143	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
9	5-824	117	Andere arthroskopische Operationen
10	5-780	96	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**Sprechstunde Schulterchirurgie**

Privatambulanz (AM04)

Arthroskopische Operationen (VC66)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Schulterchirurgie (VO19)

Privatsprechstunde Chefarzt PD Dr. med. Wolfgang Pötzl

Privatambulanz (AM07)

Arthroskopische Operationen (VC66)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Schulterchirurgie (VO19)

Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-810	175	Arthroskopische Gelenkoperationen
2	8-919	143	Komplexe Akutschmerzbehandlung
3	8-915	142	Injektion und Infusion eines Medikamentes an anderen Peripheren Nerven zur Schmerztherapie
4	5-811	140	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5	5-814	118	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
6	5-850	52	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
7	5-855	52	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
8	5-812	50	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
9	5-780	26	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
10	5-854	26	Rekonstruktion von Sehnen

Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:	nein
stationäre BG-Zulassung:	nein

Personelle Ausstattung

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte
Ärzte m/w/d insgesamt (außer Belegärzte) m/w/d	4
davon Fachärzte m/w/d	4

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)**

- Orthopädie und Unfallchirurgie (AQ10)

Zusatz-Weiterbildung

- Notfallmedizin (ZF28)
- Spezielle Orthopädische Chirurgie (ZF41)
- Spezielle Unfallchirurgie (ZF43)

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d	9	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss:**

- Leitung einer Station/eines Bereiches (PQ05)
- Hygienebeauftragte in der Pflege (PQ14)

Zusatzqualifikation:

- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Sturzmanagement (ZP19)
- Qualitätsmanagement (ZP13)
- Kinästhetik (ZP08)
- Wundmanagement (ZP16)
- Dekubitusmanagement (ZP18)



Chefarzt:
Dr. med. Ulf Bertram

Ansprechpartner: Sekretariat

Hausanschrift: Vulpiusstr. 29
74906 Bad Rappenau

Telefon: 07264 60-509

Fax: 07264 60-507

E-Mail: fusschirurgie@vulpiusklinik.de

URL: www.vulpiusklinik.de

Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
- Spezialsprechstunde (VO13)
- Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
- Fußchirurgie (VO15)
- Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
- Amputationschirurgie (VC63)
- Arthroskopische Operationen (VC66)
- Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
- Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
- Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
- Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)
- Septische Knochenchirurgie (VC30)

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 680

Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M21	170	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
2	M20	109	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
3	M19	91	Sonstige Arthrose
4	M77	45	Sonstige Enthesopathien
5	S82	42	Fraktur des Unterschenkels, einschl. des oberen Sprunggelenkes
6	S86	33	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
7	S93	29	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
8	M24	24	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
9	M84	20	Veränderungen der Knochenkontinuität
10	L03	12	Phlegmone

Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-788	1.104	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
2	5-786	782	Osteosyntheseverfahren
3	8-915	513	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
4	5-808	456	Offen chirurgische Arthrodesen
5	5-800	286	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
6	5-855	286	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
7	5-854	261	Rekonstruktion von Sehnen
8	8-190	183	Spezielle Verbandstechniken
9	5-784	158	Knochen transplantation und -transposition
10	5-781	146	Osteotomie und Korrekturosteotomie



Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Sprechstunde Fuß- und Sprunggelenkchirurgie

Privatambulanz (AM04)

Arthroskopische Operationen (VC66)

Fußchirurgie (VO15)

Endoprothetik (VO14)

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)

Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)

Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)

Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)

Septische Knochenchirurgie (VC30)

Sonstige im Bereich Orthopädie (VO00)

Spezialsprechstunde (VO13)

Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)

Privatsprechstunde Chefarzt Dr. med. Ulf Bertram

Arthroskopische Operationen (VC66)

Endoprothetik (VO14)

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)

Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)

Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)

Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29)

Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)

Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)

Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)

Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)

Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)

Septische Knochenchirurgie (VC30)

Sonstige im Bereich Orthopädie (VO00)

Spezialsprechstunde (VO13)

Amputationschirurgie (VC63)

Ambulante Operationen nach §115b SGB V

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-788	319	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
2	5-787	165	Entfernung von Osteosynthesematerial
3	5-786	117	Osteosyntheseverfahren
4	5-800	75	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5	5-855	48	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
6	5-808	41	Offen chirurgische Arthrodesse
7	5-056	35	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
8	5-810	33	Arthroskopische Gelenkoperation
9	5-811	32	Arthroskopische Operation an der Synovialis
10	5-859	20	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln

Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: nein
stationäre BG-Zulassung: nein

Personelle Ausstattung

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte
Ärzte m/w insgesamt (außer Belegärzte) m/w/d	5
- davon Fachärzte m/w/d	2

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)**

- Orthopädie und Unfallchirurgie (AQ10)

Zusatz-Weiterbildung

- Sportmedizin (ZF44)
- Spezielle Orthopädische Chirurgie (ZF41)
- Spezielle Schmerztherapie (ZF42)
- Röntgendiagnostik - fachgebunden (ZF38)

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d	10	3 Jahre

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss:**

- Leitung einer Station/eines Bereiches (PQ05)
- Hygienebeauftragte in der Pflege (PQ14)

Zusatzqualifikation:

- Entlassungsmanagement (ZP05)
- Schmerzmanagement (ZP14)
- Sturzmanagement (ZP19)
- Qualitätsmanagement (ZP13)
- Kinästhetik (ZP08)
- Dekubitusmanagement (ZP18)



Fachabteilung Konservative Orthopädie und Spezielle Schmerztherapie

Allgemeine Angaben

Chefarzt:

Dr. med. Volker Seipel

Ansprechpartner: Sekretariat

Hausanschrift:	Vulpiusstr. 29 74906 Bad Rappenau
Telefon:	07264 60-260
Fax:	07264 60-152
E-Mail:	konservative-orthopaedie@vulpiusklinik.de
URL:	www.vulpiusklinik.de

Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
- Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
- Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
- Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
- Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
- Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
- Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 566

Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M54	447	Rückenschmerzen
2	M53	43	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
3	M51	39	Sonstige Bandscheibenschäden
4	S32	6	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
5	M80	5	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
6	G90	4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
7	G54	<=5	Krankheiten von Nervenwurzeln und Nervenplexus
8	M13	<=5	Sonstige Arthritis
9	M16	<=5	Koxarthrose (Arthrose des Hüftgelenkes)
10	M23	<=5	Binnenschädigung des Kniegelenkes (internal derangement)

Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-115	461	Extrakorporale Stoßwellentherapie am Stütz- und Bewegungsapparat
2	8-915	297	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
3	8-918	264	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie
4	8-561	186	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5	8-020	173	Therapeutische Injektion
6	8-917	138	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
7	8-977	105	Multimodal-nichtoperative Komplexbehandlung des Bewegungssystems
8	3-802	97	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
9	8-910	96	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
10	8-914	94	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie

Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: nein
stationäre BG-Zulassung: nein

Personelle Ausstattung

Ärzte und Ärztinnen	Anzahl Vollkräfte
Ärzte m/w insgesamt (außer Belegärzte) m/w/d	5
- davon Fachärzte m/w/d	2

Pflegepersonal	Anzahl Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d	9	3 Jahre

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung**Zusatz-Weiterbildung**

- Akupunktur (ZF02)
- Manuelle Medizin/Chirotherapie (ZF24)
- Psychotherapie - fachgebunden - (ZF36)
- Spezielle Schmerztherapie (ZF42)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss:**

- Leitung einer Station/eines Bereiches (PQ05)
- Hygienebeauftragte in der Pflege (PQ14)

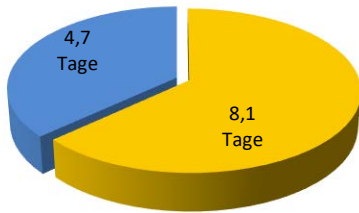
Zusatzqualifikation:

- Schmerzmanagement (ZP14)
- Qualitätsmanagement (ZP13)
- Kinästhetik (ZP08)
- Dekubitusmanagement (ZP18)
- Wundmanagement (ZP16)

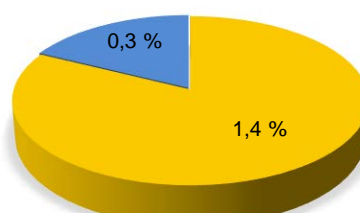
Vergleich Daten Baden-Württemberg/Daten Vulpius Klinik

Hüft-TEP Erstimplantation 2020

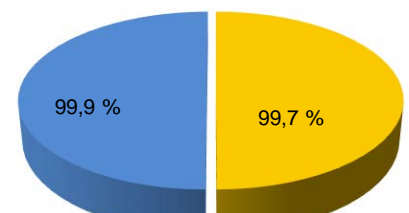
Fallzahlen: **907**  **Vulpius Klinik** **20.223**  **Landesdurchschnitt**



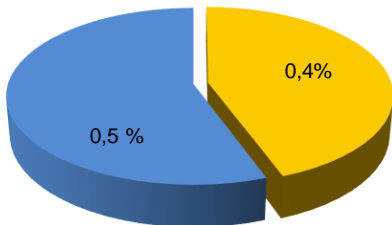
Dauer stat. Aufenthalt



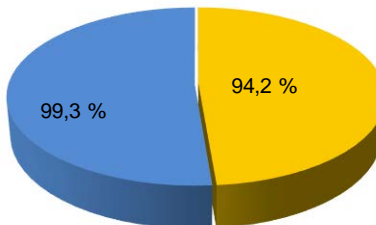
allg. postop. Komplikationen



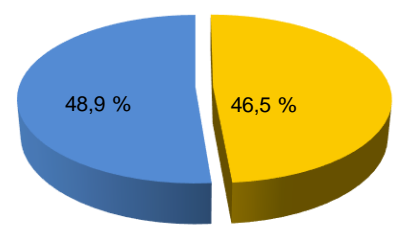
keine postoperative Wundinfektion



Wundhämatome Nachblutungen



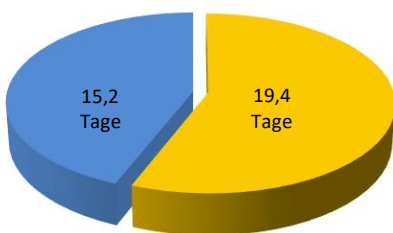
Gehfähigkeit/Selbstständiges Gehen bei Entlassung



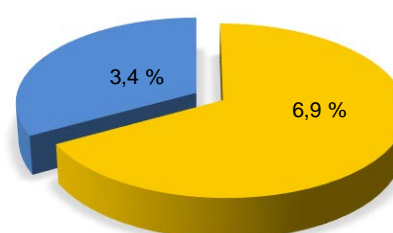
Entlassung in eine Reha-Einrichtung

Hüft-TEP Wechselimplantation 2020

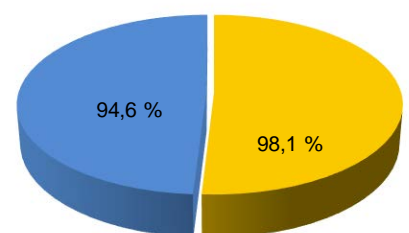
Fallzahlen: **37**  **Vulpius Klinik** **2.128**  **Landesdurchschnitt**



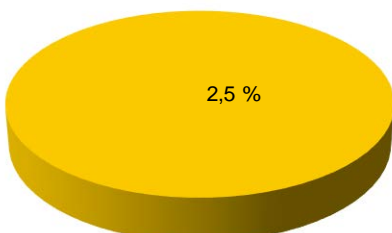
Dauer stat. Aufenthalt



allg. postop. Komplikationen

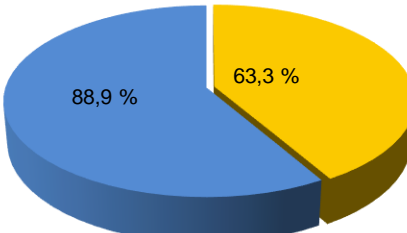


keine postop. Wundinfektion

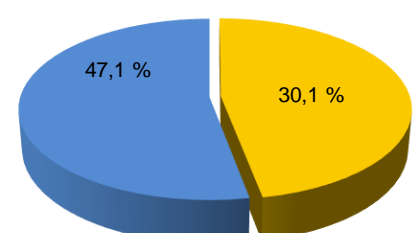


VK 0 %

Wundhämatome Nachblutungen



Gehfähigkeit/Selbstständiges Gehen bei Entlassung



Entlassung in eine Reha-Einrichtung

Vergleich Daten Baden-Württemberg/Daten Vulpius Klinik

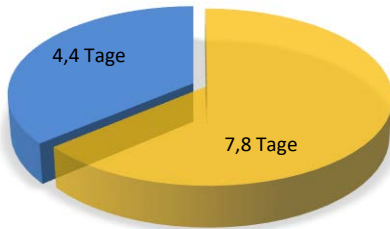
Knie-TEP Erstimplantation 2020

Fallzahlen: 962

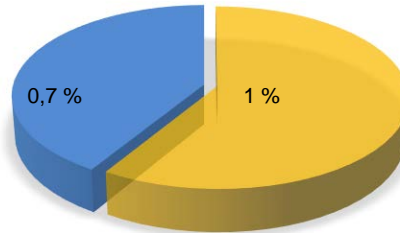
 Vulpius Klinik

19.175

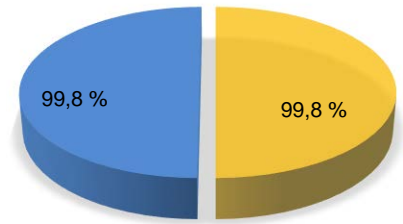
 Landesdurchschnitt



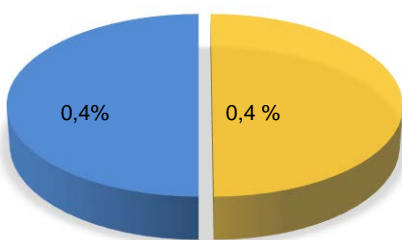
Dauer stat. Aufenthalt



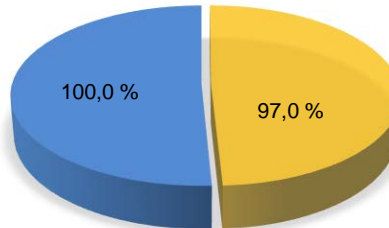
allg. postop. Komplikationen



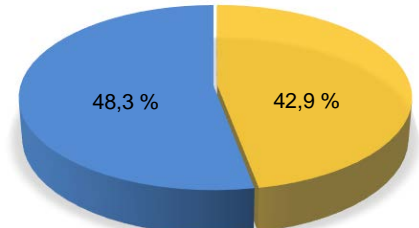
keine postoperative Wundinfektion



Wundhämatome
Nachblutungen



Gehfähigkeit/Selbstständiges
Gehen bei Entlassung



Entlassung in eine
Reha-Einrichtung

Knie-TEP Wechselimplantation 2020

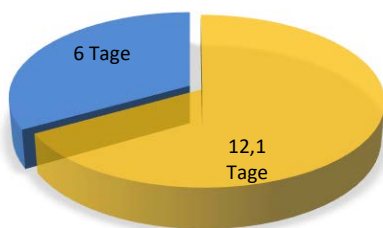
Fallzahlen:

49

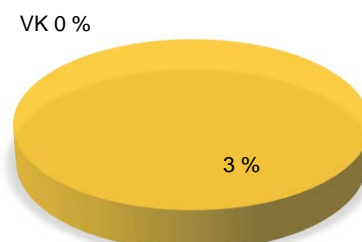
 Vulpius Klinik

1.223

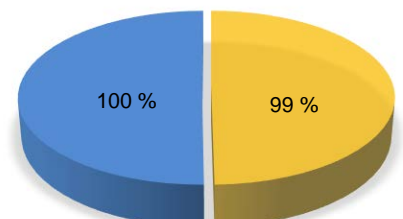
 Landesdurchschnitt



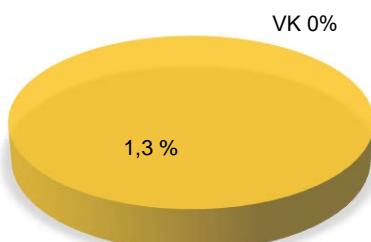
Dauer stat. Aufenthalt



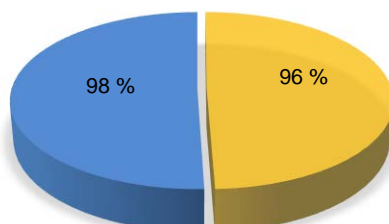
allg. postop. Komplikationen



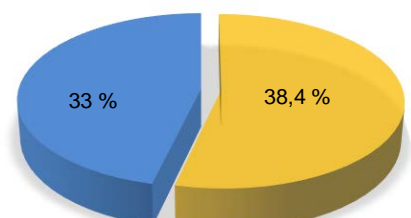
keine postop. Wundinfektion



Wundhämatome
Nachblutungen



Gehfähigkeit/Selbstständiges
Gehen bei Entlassung



Entlassung in eine
Reha-Einrichtung

Qualitätsmanagement



In der Vulpius Klinik wird seit langem ein umfassendes klinikeigenes Qualitätsmanagementsystem gelebt, das erstmals im Oktober 1998 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert wurde.

Das Qualitätsmanagement der Vulpius Klinik dient zur Sicherstellung einer hohen Qualität. Eine Überprüfung der Kernprozesse findet regelmäßig statt.

Die Grundlagen des Qualitätsmanagements der Klinik stellen sich gemäß der DIN EN ISO 9001:2015 wie folgt dar:

- Systematische Bewertung und Überprüfung/Aktualisierung der Kernprozesse in Form von internen und externen Audits
- Jährliche Managementbewertung zur Beurteilung des Qualitätsmanagementsystems
- Jährliche Strategietagungen - Erstellen der Qualitätsziele - Festlegung von Maßnahmen zur Zielerreichung und der dazugehörigen Messkriterien
- Kontinuierliche interne Patientenbefragungen
- Internes Fehler-/Beschwerdemanagement
- Interne Qualitätssicherung
- Teilnahme an externen Qualitätssicherungsprogrammen
- Quartalsweise Sitzung des Lenkungsausschusses für Qualitätsmanagement
- Interne Mitarbeiterbefragungen
- Regelmäßige Besprechungen der einzelnen Berufsgruppen/Berufsübergreifende Sitzungen u.v.m.


Aus den strategischen Zielsetzungen und der Qualitätspolitik sind folgende bereichsübergreifenden Ziele abgeleitet worden:

- Erreichen einer hohen Patientenzufriedenheit
- Förderung der Mitarbeiterzufriedenheit
- Verbesserung der Arbeits- und Prozessabläufe - Transparenz der Abläufe
- Verbesserung der Patientensicherheit
- Erhöhung der Fallzahlen in allen Fachabteilungen
- Wirtschaftliche Erbringung der Leistungen





VULPIUS / KLINIK



VULPIUS / KLINIK

WIR SIND GERN FÜR SIE DA!

**Vulpius Fachklinik.
Unsere Aufgabe: Ihre Gesundheit**



Verantwortlich für die Vollständigkeit und
Richtigkeit des Qualitätsberichts

Geschäftsführer **Joachim Off**

Tel: 07264 - 60 137

Fax: 07264 - 60 200

joachim.off@vulpiusklinik.de

2020

Strukturierter
Qualitätsbericht

Vulpius Klinik